



Pressegespräch zur Vorstellung der Kandidat*innenliste der Grünen und Unabhängigen für den Reutlinger Gemeinderat

Mit dem Ziel, sich für ein zukunftsstarkes Reutlingen und für eine offene Stadtgesellschaft einzusetzen, haben wir 21 Frauen und 19 Männer für die Stadtratsliste der Grünen und Unabhängigen nominiert. Wir treten an, um stärkste politische Kraft im Reutlinger Gemeinderat zu bleiben.

Die Liste ist auf den vorderen Plätzen bewusst mit einem Mix aus erfahrenen und neuen KandidatInnen besetzt, weil Erfahrung zählt und neue Besen ja bekanntlich gut kehren.

Darüber hinaus können wir mit unserer Liste alle Lebenslagen und alle beruflichen Abschlüsse abdecken. Von Handwerkern über Techniker bis zu Akademikern, von technischen und wissenschaftlichen bis sozialen Berufen, von jung bis alt ist eine große Breite der Stadtgesellschaft vertreten.

Im Besonderen kandidieren ein Schüler und drei Schülerinnen mit dem Wunsch, auch aktiv in der Stadtpolitik zu wirken. Alle haben bereits Erfahrungen durch ihr Engagement im Jugendgemeinderat und der Klimapolitik. Entsprechend sind sie weit vorne auf unserer Liste platziert. Damit reagieren wir auf die Absenkung des passiven Wahlalters auf 16 Jahre.

Für die ersten zehn Plätze haben wir (in dieser Reihenfolge) Katharina Ernst (26 Jahre), Dr. Karsten Amann (50), Njeri Kinyanjui (60), Jaron Immer (18), Susanne Häcker (50), Andres Lächele (59), Gabriele Janz (74), Dr. Martin Quack (47), Cathy Hammer (42) und Fabio Cani (58) nominiert.

Mit unserer Liste stehen wir für die Vielfalt in unserer Stadt - eine Vielfalt, die sich auch in den besonderen Gegebenheiten unserer Bezirksgemeinden und den sehr unterschiedlichen Stadtquartieren der Innenstadt zeigt. Diese Vielfalt wollen wir stärken im Sinne einer Gesamtentwicklung, denn wir sind eine Stadt. Gemeinsam stehen die Kandidatinnen und Kandidaten für den gesellschaftlichen Zusammenhalt und eine wirklich nachhaltige Stadtentwicklung – sozial ausgewogen, umweltfreundlich und wirtschaftlich.

06.02.2024